

## **Sachstandsbericht zur Generalsanierung des Rodenkirchenbades seit Januar 2013**

Anfang April wurde der Auswahlprozess der europaweiten Vergabe für die Objektplanung abgeschlossen. Das Büro **blss architekten** aus Euskirchen hat sich gegen 12 Mitbewerber durchgesetzt und wird in Kürze mit den Architektenleistungen beauftragt werden.

Die Planungsleistung für die technischen Gewerke konnte im freien Vergabeverfahren vergeben werden. Hier setzte sich das Büro **Ingenieurgesellschaft Bannert GmbH** aus Bremen gegen die Mitbewerber durch.

Da beide Büros sich bereits von anderen Projekten kennen, konnte die Überplanung und Optimierung des Grundrissentwurfs unmittelbar beginnen. Neben der Durchführung eines Schadstoffkatasters wurde speziell die große Glasfassade auf Instandsetzungsmaßnahmen und mögliche Aufwertungsvarianten begutachtet. Sobald das Ergebnis vorliegt, können Maßnahmen definiert und – unter Einbeziehung der weiteren Gebäudehülle – das energetische Gesamtkonzept abgestimmt werden. Hierbei werden die Möglichkeiten vor allem auch durch das zur Verfügung stehende Budget bestimmt.

Nachdem Ende April das Objekt vom Bäderbetrieb an das Gebäudemanagement übergeben wurde, erfolgt nun die Baustelleneinrichtung mit Bauzaun, Baubüro und Herstellung der Bauverteiler für Strom und Wasser. Basierend auf den ersten Planungsergebnissen kann bis Ende Mai ein erster Bauablaufplan erstellt und hieraus dann die Gewerke- und Vergabeliste abgeleitet werden.